Jos Mickley 359 Market St

Der Lecha County Patriot.

Allentown, (Pennsylvanien,) gedruckt und herausgegeben von Guth und Helfrich, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 40. Mittwoch, den 18ten December, 1861. Jahrgang 35.

Aufgeschobener

Waisengerichts-Verkauf.

Kraft und zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Co., soll auf Donnerstags den 26. December nächstens, um 10 Uhr Vormittags, auf dem Eigenthum selbst, eine gewisse Anzahl Ländereien nebst Zugehör in Nord-Whelthall Tsp., Lecha County, öffentlich verkauft werden, nämlich:

No. 1—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in dem Städtchen Schnecksville, grenzend an Land von Moses Schneck, an die öffentliche Straße welche nach der Union Kirche führt, und an Andere, enthaltend acht und dreißig und sieben Zehntel Ruthen. Die Verbesserungen auf demselben sind ein großes

Backsteinern

Wohnhaus

und andere Nebengebäude, Obstbäume, Cistern, Pumpe, u. s. w.

No. 2.—Ein Stück Land,

ebenfalls gelegen in dem Städtchen Schnecksville, anfangend in der Mitte einer öffentlichen Straße, führend nach der Union Kirche, von da grenzend an Lotte No. 1 und Andere, enthaltend neun und fünfzig und eine halbe Ruthe, genaues Maaß.—Es befinden sich keine Verbesserungen auf dieser Lotte.

No. 3—Ein gewisses Stück Land,

in demselben Orte gelegen, grenzend an Lotte No. 2, an die vorbesagte öffentliche Straße, an eine öffentliche Alley, an Lotte No 4, und es befinden sich keine weiteren Verbesserungen auf demselben außer einer Scheuer.

No. 4—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, anfangend in der Mitte der besagten öffentlichen Straße, von da entlang der Lotte No. 3, dann entlang einer öffentlichen Alley, von da entlang einer Lotte von Henry A. Scheirer, enthaltend neun und fünfzig und sieben Zehntel Ruthen, genaues Maaß. Es befinden sich ein Schreinerschop und einige Obstbäume auf demselben.

No. 5—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in vorbesagtem Städtchen, an der Straße führend nach Klein's Mühle, grenzend an Lotte von Henry A. Scheirer, eine öffentliche Alley, enthaltend sechs und neun Zehntel Ruthen. Keine Verbesserungen.

No. 6—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen an der Straße nach Klein's Mühle, entlang einer öffentlichen Alley, an Land von Moses Schneck, Dan. Clauser, Susanna George, ꝛc., enthaltend fünf Acker und 10 Ruthen. Es befindet sich ein Backstein-Ofen und Yard auf demselben

No. 10—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an Land von Jonathan Schmink und Lotte No. 11, enthaltend fünf und dreißig und zwei Zehntel Ruthen. Keine Verbesserungen—eine Baulotte.

No. 11—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an die Straße nach der Union Kirche, an Lotte von Salomon Boyer, entlang einer öffentlichen Alley, enthaltend fünf und dreißig und eine halbe Ruthe genaues Maaß. Es befindet sich ein Wohnhaus und alle andern nöthigen Außengebäude auf dem Grundstück.

No. 12—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in vorbesagtem Städtchen, grenzend an eine öffentliche Straße, an Land von Lydia Stopp und an eine öffentliche Alley, enthaltend 40 Ruthen, genaues Maaß. Eine Baulotte.

No. 13—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an die öffentliche Straße nach der Union Kirche, an Lotte No. 12, an eine öffentliche Alley, ꝛc., enthaltend vierzig Ruthen, genaues Maaß.

No. 14—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, anfangend in der Mitte einer öffentlichen Straße nach der Union Kirche, an Lotte No. 12, entlang einer öffentlichen Alley und Lotte No. 18, enthaltend vierzig Ruthen, genaues Maaß.

No. 15—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an eine öffentliche Alley, an Land von Peter Seibert und Salomon Boyer, enthaltend sechs und achtzig und vier Zehntel Ruthen, genaues Maaß.

No. 16—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an eine öffentliche Alley, an Land von S. Boyer und an No. 17, enthaltend ein hundert und acht und eine halbe Ruthe, genaues Maaß.

No. 17—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an eine öffentliche Alley, an Lotte No. 16, an Lotte von Sol. Boyer und an Land von John B. Schneck und Anderen, enthaltend ein hundert und fünfzig und acht Zehntel Ruthen, genaues Maaß.

No. 18—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, anfangend an einer öffentlichen Straße nach der Union Kirche, an Lotten No. 14 und 19, und an Land von John B. Schneck, enthaltend sechs Acker und neunzig Ruthen, genaues Maaß.

No. 19—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an eine öffentliche Straße nach der Union Kirche, an Theil von No. 18, an Land von J. B. Schneck und Andern, enthaltend fünf Acker und 10 Ruthen, genaues Maaß.

No. 20—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an eine öffentliche Straße nach der Union Kirche, an die Lotte des Franklin Schulhauses, an Land von J. und P. Groß, Reuben Deibert und an Lotte No. 18, enthaltend acht und fünfzig und acht Zehntel Ruthen, genaues Maaß.

No. 21—Ein gewisses Stück Land,

zum Theil Holzland und zum Theil Bauland, gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an eine öffentliche Straße nach der Union Kirche, an die Lotte des Franklin Schulhauses, an Land von J. und P. Groß, Peter Reichard und Andern, enthaltend 12 Acker und 59 Ruthen, genaues Maaß.

No. 22—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an die öffentliche Straße welche nach Hollenbach's Mühle führt, an Land von Peter Reichard, Thomas Fatzinger und an Lotten No. 21, 23 und 24, enthaltend 2 Acker und 23 Ruthen, genaues Maaß.

No. 23—Ein Strich Holzland,

gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an eine öffentliche Straße welche nach Sägersville führt, an Theile von No. 21, 22 und 24, enthaltend 3 Acker und 34 Ruthen, genaues Maaß.

No. 24—Ein Strich Holzland,

gelegen nahe besagtem Städtchen, grenzend an eine öffentliche Straße welche nach Sägersville führt, an Land von Jonathan Schmid, an Theile von No. 23 und 25, und Anderer, enthaltend 3 Acker und 64 Ruthen, genaues Maaß.

No. 26—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in besagtem Städtchen, grenzend an eine öffentliche Alley, von da entlang der Schnecksville Academy Lotte, und an Land von Josiah Scheirer, J. und P. Groß und Anderer, enthaltend sechs und vier Zehntel Ruthen, genaues Maaß.

Obiges ist das Grundeigenthum des verstorbenen Daniel Schneck, letzthin von vorbesagtem Taunschip und County.

☞Zur selben Zeit und am nämlichen Ort, sollen auch 11 Stockantheile von der Schnecksville Academie verkauft werden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Moses Schneck, Thomas Fatzinger, } Adm'ors.

Durch die Court—B. Hausman, Clerk.

December 11. nq3m

Assignie-Verkauf

von schätzbarem liegendem Eigenthum.

Auf Samstags den 21sten December nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, soll auf dem Eigenthum selbst, auf öffentlicher Vendu verkauft werden:

Eine gewisse Lotte Land,

gelegen in Washington Taunschip, Lecha County; gränzend an Länder von D. D. Jones, an die Hauptstraße von Schlättington nach Allentaun, Jacob Remely und Anderer; enthaltend 11 Acker und 140 Ruthen, genaues Maas. Die Verbesserungen darauf sind

Ein gutes zweistöckiges steinern

Wohnhaus

eine Schweizer-Scheuer, ein guter Schreinerschop, ein Springhaus und andere Nebengebäude. Es befindet sich auch ein guter junger Baumgarten darauf, so wie auch eine Verschiedenheit von andern Obst. Alles ist in guter Ordnung und nahe bei dem blühendem Städtchen Schlättington gelegen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

William F. Mosser,

Assignie von Gideon Heintzelman und Frau.

December 4, 1861. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 21sten December nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, soll auf dem Platze selbst öffentlich verkauft werden:

Eine schätzbare Lotte Land,

gelegen in Weißenburg Taunschip, Lecha County, an gewissen Kreuzstraßen, welche von Lynnville nach Allentaun und von Lentz's Stohr nach Kuntaun führen; gränzend an Land von J. und D. Holben, R. und J. Holben und Solomon Holben; enthaltend ungefähr 15 Acker gutes Bauland. Die Verbesserungen darauf sind

Ein geräumiges 2stöckiges

Främ-Wohnhaus,

ein großer Främ-Stall, ein guter Schreinerschop, Schweinestall, gutes Springhaus und andere Nebengebäude. Ein schöner junger Baumgarten mit allen Sorten Obst bepflanzt, befindet sich ebenfalls auf dem Lande.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Gideon Holben.

December 4. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Es soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf Samstags den 21sten December, um 10 Uhr Vormittags, am Hause des verstorbenen Bennerville Schmick, letzthin von Maxatawny Taunschip, Berks County, nämlich:

Pferde und Pferdegeschirr, Kühe und Rinder, 2 gefütterte Stiere, 6 gemästete so wie auch andere Schweine, Wägen und Body, Heuleitern, eine Dreschmaschine und Pferdegewalt, Windmühle, Holz- und Jagd-Schlitten, Heu- und Mist-Gabeln, Pflüge und Eggen, Pflugswaagen, Block- und Kuh-Ketten, Fenzpfosten, ein Dearborn-Wagen, Sulky, Fruchtreff, Sensen, Cultivätor, ein Welschkornpflug, zwei Schleifsteine, Eisenkessel, Essig-Fässer, Stänner, Zäber, Wurst-Maschine, Better und Bettladen, Bureau, Tische, Kochofen mit Zugehör, Kohlen-Ofen mit Rohr, Eckschrank, Stühle, Bänke, Grundbeeren, und sonst noch eine große Verschiedenheit von Haus- und Bauern-geräthschaften, zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

David Zettelmeyer, John Kemp, } Ex'ors.

December 4. nq3m

Joel Y. Schultz's

Indigo-Blau,

Ist beim Großen und Kleinen, ganz wohlfeil zu haben in dem Buchstohr von

Guth und Helfrich.

Oeffentlicher Verkauf,

Von schätzbarem liegendem Eigenthum.

Auf Mittwochs den 1sten Januar, 1862, soll auf dem Platze selbst, folgendes schätzbar liegende Eigenthum auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Eine gewisse Bauerei und Gerberei,

gelegen in Lynn Taunschip, Lecha County, gränzend an Länder von George Miller, Geo. Bausch, Jeremias Weis, Josua Rauch, Charles Groscop, und Andere; enthaltend 31 Acker mehr oder weniger. Davon sind 5 Acker Holzland, etwa 18 Acker gute Wiesen, das Uebrige ist gutes Bauland unter guten Fensen, und ist in einem herrlichen Culturzustande. Die Verbesserungen darauf sind

Ein neues zweistockigtes steinernes Wohnhaus,

eine neue Främ-Scheuer, Wagenhaus, ein gutes Springhaus bei einer herrlichen Spring, und andere nothwendige Nebengebäude. Es befindet sich auch

Eine gut eingerichtete Gerberei,

sammt Häutbrecher und Lederroller darauf, so wie auch ein guter Rindenschop. Zu der Gerberei gehören 21 Gruben. Zwei gute Baumgärten befinden sich ebenfalls auf dem Lande, so wie alle andere Obstsorten.

Es ist dies das hinterlaßene liegende Eigenthum des verstorbenen Nicholaus Bachman, letzthin von besagtem Taunschip und County.

☞Sollte dieses Eigenthum nicht an dem besagten Tage verkauft werden, so soll es dann und daselbst auf ein Jahr verlehnt werden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Peter Bachman, John Bachman, Nathan Bachman, } Guardians.

December 11. nq3m

Zuverrenten.

Der 2te, 3te und 4te Floor in dem großen, geräumigen und wohlbekannten

Stohr-Gebäude,

No. 5 Ost-Hamilton-Straße, nächste Thüre zum Allen-Haus, in Allentaun, Pa., gegenwärtig im Besitz von Wm. S. Weil und Co., ist zu annehmbaren Bedingungen zu verrenten. Besitz kann am 1. Januar 1862 gegeben werden. Um das Nähere wende man sich an den Unterzeichneten, in dem besagten Gebäude.

William S. Weil.

☞Sollte Jemand das Eigenthum zu kaufen wünschen, so wird man günstige Bedingungen finden. Anzufragen wie oben.

William S. Weil u. Co.

wünschen ebenfalls ihren Freunden und Kunden bekannt zu machen, daß sie von und nach dem 1. Januar 1862, den Geschäftsstand No. 118 Nord Dritte Straße, Philadelphia, in Besitz haben werden, wo es ihnen Vergnügen machen wird, allen Ansprüchen entgegen zu kommen.

Parteien welche noch unberichtete Rechnungen haben, sei es auf den individuellen Büchern von William S. Weil, oder der Firma von William S. Weil und Co., sind ersucht innerhalb der oben erwähnten Zeit Richtigkeit zu machen—und wer Forderungen hat, seine Rechnung einzuhändigen.

December 11. nq3m

Assignie Verkauf.

Samstags den 21sten December, nächstens, um 12 Uhr Mittags, soll am Hause von Peter Krum, in Heidelberg Taunschip, Lecha County, folgendes liegende Vermögen öffentlich verkauft werden:

Ein gewisses Stück Land,

gelegen in vorbesagtem Taunschip und County; gränzend an Land von Elias Mantz, Gideon Peter und Stephen Schneider; enthaltend 18 Acker mehr oder weniger, wovon ungefähr 4 Acker Holzland und der Rest gutes Bauland ist. Die Verbesserungen sind ein

wettergebordetes zweistöckiges

Block-Wohnhaus,

20 bei 25 Fuß, eine neue Schweizer-Scheuer und andere Nebengebäude. Das Eigenthum ist mit gutem Wasser und Obst versehen und ist alles in guter Ordnung.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

John Bennigoff,

Assignie von Peter Krum und Frau.

December 4. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Donnerstags den 26. December, (Wetter Christtag) sollen am Hause von Hunsicker und Bittner, in Heidelberg Taunschip, Lecha County, folgende bewegliche Güter des verstorbenen Owen Hunsicker, auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Zwei gute Pferde, Sattel und Zaum, 2 Betten und Bettladen, ein Secretär, Heu und Stroh, Roggen beim Buschel, Pferdegeschirr und Fliegenetz, 2 Schlitten, 2 leichte Pferdegeschirre, Schlittenschellen, ein Buffaloe-Fell, Boxen, Bärrels und sonst noch viele Artikel zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Jacob Bittner. Gideon Hunsicker, } Adm'ors.

December 11. nq3m

Billiger Kalk für Cäsch.

Die Unterzeichneten machen hiermit dem Publikum die Anzeige, daß sie von jetzt an täglich 500 Buschel vom besten Schlät-Kalk brennen, an ihren Oefen in Nord-Whelthall, Lecha County, den sie zu 6¼ Cents das Buschel für Baargeld verkaufen.

David Schaadt. Charles Schaadt.

November 27. nq3m

Court-Proklamation.

Sintemal der achtbare J. K. Findlay, Präsident Richter in den verschiedenen Courten von Common Pleas vom dritten Gerichtsbezirk, bestehend aus den Counties Northampton und Lecha, im Staat Pennsylvanien, in Kraft eines Amts Patents Richter der verschiedenen Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung in besagten Counties, und Joshua Stähler und W. Fogel, Esquiers Gehülfs-Richter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung für die Richtung von Raubs- und andern Verbrechern in besagtem Lecha County, ihren Befehl an mich gerichtet haben, wenn sie eine Court von Oyer und Terminer und vierteljährlicher Sitzung und Common Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentaun für das Taunschip Lecha, auf den

Ersten Montag im Monat Januar,

(es ist welches der 6. Tag des besagten Monats ist, und welche zwei Wochen dauern wird:

So wird hiermit Nachricht gegeben,

an alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Taunschip von Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigner Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben und ihren Pflichten vor besagter Court abzuwarten.

Desgleichen werden auch alle diejenigen,

welche gegen Gefangene in dem Gefängniß des County Lecha, als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtiget, daß sie sich anfindet und daselbst entgegen haben und dieselben zu prosequiren, wie es ihnen recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 11. Tag Dec. im Jahre unsers Herrn 1861.

Charles B. Hains, Scheriff.

GOTT erhalte die Republik!

Allentaun, Dec. 11, 1861. nq4t

Verhör-Liste.

Januar-Termin, 1862.

Folgende Rechtsfälle sollen bei der Januar-Court, welche in Allentaun gehalten werden wird, verhört werden:

Mary Haintz gegen Samuel Marx.
William F. Jäger gegen D. J. F. Deschler
Stephen P. Schwartz gegen George Stein, für den Nutzen von William S. Weil.
Stephen P. Schwartz gegen Peter u. Weaver.
Jeremiah Jäkel, für den Nutzen von Jesse Gehry, gegen Benjamin Jäkel.
William Roth gegen William Ner.
William Roth gegen David Bloß.
Ezekiah Gerhard gegen Reuben Solliday.
Clough, Howell und Co. gegen Thos. Jäger.
Abraham Keiper gegen Abraham Luckenbach.
G. J. Keen, Administrator etc. des verstorbenen John Glick, gegen Reuben Glick und William Jacoby.
George Kemmerer gegen Eli Hoffman.
Henry Frantz, für den Nutzen seiner Frau, Elisabeth, gegen Manajias Acker.
Peter Weaver gegen William Kaul.
Die Commißioners von Lecha County gegen John Rice, Thomas B. Wilson, Abraham Neuhard, their seeoffees and terre tenants.
Die Commißioners von Lecha County gegen Joanna D. Ebner und Michael D. Ebner, Executoren des verstorbenen Henry Ebner; Jacob Dillinger und William H. Hoffman, Executoren des verstorbenen Peter Hoffman; und John Romig und William J. Romig, Administratoren des verstorbenen John Romig, mit Nachricht an die Witween, die Erben und Gutsbesitzer des besagten verstorbenen Henry Ebner, Peter Hoffman und John Romig.
Joseph Acker, Administrator der verstorbenen Elisabeth Acker, gegen William Bär und Caroline Bär, Administratoren des verstorbenen Amos Moyer.
William H. Clymer und Co. gegen Ad. Johnston.
Anthony Loder gegen Richard Deily.
Heaton und Carter gegen W. F. Danowsky.
Anthony Loder gegen Richard Deily.
Die Allentaun Eisenbahn-Gesellschaft gegen Mary Dillinger und John P. Dillinger, Administratoren des verstorbenen Jacob Dillinger.
Thomas Jäger und Sobina seine Frau gegen die Ost-Pennsylvania Eisenbahn-Gesellschaft.
Elias Schneider, Elias Hollenbach, Levi Georg und David Billig gegen Nathan Grim.
Neumoyer und Seem gegen John Jiram.

James Lackey, Proth.

December 11. nq6t

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die bisher bestandene Geschäftsverbindung, unter der Firma von E. und P. Fenstermacher, in der Stadt Allentaun, Grocerie-Geschäfte betreibend, am Montag den 25sten November mit beiderseitiger Einwilligung aufgelößt worden ist. — Die Bücher bleiben an dem alten Standplatze, woselbst alle die alte Firma betreffende Geschäfte abgestellt werden.

Elias Fenstermacher, Phaon Fenstermacher,

Die Geschäfte

werden von obigem Datum an am alten Standplatze, Ecke der 10. und Hamilton Straße von den Unterzeichneten nach dem Cäschsystem fortgeführt werden; auch machen sie bekannt, daß sie besondere Aufmerksamkeit verwenden werden auf Geschäfte in Getraide aller Art, Flauer und Futter, die sie beständig auf Hand halten; ferner haben sie 300 Bärrel vorzüglicher Aepfel auf Hand und werden immer einen Vorrath derselben zum Verkauf halten.

Phaon Fenstermacher, John L. Glick.

December 11. nq3m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Owen Hunsicker, letzthin von Heidelberg Taunschip, Lecha Co., angestellt worden sind. Alle diejenigen Personen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzuhezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche an dieselbe zu machen haben, sind gleichfalls ersucht solche innerhalb der nämlichen Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Gideon Hunsicker, Jacob Bittner, } Adm'ors.

November 20. nq6m

Wand-Papier.

Eine herrliche Auswahl Wand-Papier—die allergrößte, schönste und wohlfeilste die je in Allentaun war, soeben erhalten und wieder zu verkaufen bei

Guth u. Helfrich.

Die Zeiten! O die Zeiten!

Wundervolles Fehlschlagen in Spekulation!

Joseph Stopp, von diesem Ort, verließ am Montag Abend für Neuyork und Besten, um nach den harten Zeiten zu sehen, indem er so Vieles von denselben hat sagen hören. Aber er sah von dem Norden nach dem Süden, und von dem Osten nach dem Westen hin—und so! es waren nirgendswo harte Zeiten. Aber ich will Euch sagen was er gefunden hat. Er fand das größte Importinghaus, welches selten mit $27,000,000 fallirt hat, und kaufte dort für etwas weniger als

$75,823 71 Cents werth Trockenwaaren.

Aber nun sehet wie er verkauft—1000 lange doppelte Brocha-Schawls zu $7 das Stück, werth $14—200 verschiedene Style Blanket Schawls an about halb ihrem wirklichen werth—2000 Kinder- und Misses-Schawls, wohlfeiler als je bekannt in Amerika—14,000 Yards Merines 1½ Yard breit zu 18¾ Cents per Yard—all Wolle French Merinos zu 37½ per Yard, werth 80 Cents—22,000 Yards baumwollene Cashmeres, doppelte Breite zu 12½ Cents per Yard—herrliche Delains von 12½ bis 14 Cents per Yard—73,000 Yards Alpaccas, Dreß wohlfeil—tuffter Flannel an 20 Cents per Yard—Cotton Flannel an allen Preisen—25,000 Yards schwarzer kaney Seide, wohlfeil genug um denselben alle Tage zu tragen—handschuhe an 2 Cents das Paar, Mouns wollene Strümpfe zu 12½ Cents das Paar—schwere Sattinetts zu 31¼ Cents per Yard—Muslins zu 5 Cents per Yard—14,000 Yard Bett-Ticking und Tischtücher, Carpets und Oelcloth, so wohlfeil als je—14,000 Fensterschädes, an halb Preis—100 Setts beste steinengravirte Ditches, weiß und leicht blau, an $3.50 per Sett—Coco wollene Comforts an 8 Cents das Stück und aufwärts—2718 wollene Yards—17 Karrenladungen Kattune an 6¼ Cents per Yard und aufwärts.

Groceries! Grozeries!

Zucker zu 8 Cents das Pfund—weißer Zucker zu 11 Cents—bester Honig-Syrup-Molasses zu 12½ per Quart—1000 große Säcke Liverpool Salz—und 10,000 mehr Artikel zu verkaufen an

Stopp's wohlfeilem Bargeld-Stohr,

No. 35 West-Hamilton Straße, in Allentaun, Pa.

N. B.—Ich hätte es geliebt zu sehen, wie harte Zeiten an Stopp's wohlfeilem Bargeld-Stohr ausgesehen hätten. Oh weil! Ich stelle mir vor sie würden ausgesehen haben wie „eine Katz auf einem fremden Speicher."

Verlangt.—Ein junger Mann wird sogleich verlangt, um zu helfen diese wohlfeilen Güter zu verkaufen. Persönliche Application muß gemacht werden.

December 11. nq4v

Professor De Grath's

ELECTRIC OIL.

Was ist es, daß die Tauben hören und Lahmen gehen macht?

Was ist es, daß das Zahnweh und Ohrenweh von vielen Philadelphiern und Bürger jener Nachbarschaft kurirt hat?

Was ist es, daß Rheumatism kurirt ohne böse Folgen zurück zu lassen?

Was ist es, daß die gelähmten Glieder wieder zum Leben bringt?

Was ist es, daß den Stickfluß kurirt, jene schreckliche Krankheit, welche Tausende von diesem Lande in die Erde versetzt?

Was ist es, daß Inflamation lindert und hinweg nimmt?

Was ist es, daß Wunden heilt und allen Schmerz wegnimmt?

Es ist Professor Charles De Grath's

Originelles, Aechtes Electric Oil.

Ja, es hat mehr Fälle kurirt, welche man als hoffnungslos betrachtete, als irgend eine andere vorhandene Medizin.

Frage Diejenigen welche dasselbe gebraucht haben. Sie werden auch sagen daß mein Oil Linderung verschafft hat, nachdem alle andere Mittel fehlgeschlagen hatten. Wenn Sie nach Electric Oil fragen, so seid versichert und fragt nach Prof. De Grath's—indem es das einzige ächte Electric Oil ist, das zubereitet wird. Nehme kein anderes, indem alle andere nur nachgemacht sind, und ich will für kein anderes verantwortlich sein, als das worauf mein Name auf den Umschlag geschrieben und zugleich mein Name in das Glas geblasen ist.

Leset Dieses.

Herr Livingston, von Neuyork, der Editor der monatlichen „Paw Magazine," hat mir geschrieben, daß er von einem geschwollenen Halse durch eine einzige Applikation geheilt worden sei. — Das Oil wurde thm durch eine Dame in dem Girard Hause anempfohlen.

Und dieses.

Frau Cunman, Coates Straße, oberhalb Ridge Road, rief an, am 14ten Mai, und bezeugte daß das Oil sie von einem Anfall von Neuralgie, Chill und Stickhusten befreit habe.

Hr. Campbell von Montgomery County, Pennsylvania, kaufte vor einigen Tagen eine Bottel, und sagt daß er das Oil in seiner Familie, gegen geschwollne Drüsen und Geschwülste, die sich gewöhnlich bei Personen einstellen, welche das Scharlachfieber gehabt haben gebraucht habe — und er ist der Meinung, daß dasselbe allen andern Mitteln vorzuziehen sei,—und so ist es auch—denn es

Curirt Rheumatism, oft in einem Tage.
Curirt Neuralgia und Zahnweh, in 2 Minuten.
Curirt Krampf im Magen, 5 Minuten.
Curirt Brand und andere Wunden und Quetschungen, 1 bis 3 Tagen.
Curirt Kopfschmerzen, 15 Minuten.
Curirt Ohrenschmerzen, steifen Hals, Ague, einer Nacht.
Curirt Dilce, geschwollene Glands, 10 Tagen.
Curirt Felons, gebrochene Brüste, Salzfluß, 2 bis 6 Tagen.
Curirt Hemorrhage, Scrofula, Absceß, 6 bis 10 Tagen.
Curirt verfrorne Füße und Chilblains, 1 bis 3 Tagen.
Curirt Ague und Fieber, 1 bis 2 Tagen, und alle nervöse und scrofulöse Anfälle.
Curirt Taubheit in 1 bis 4 Tagen.
Curirt alle Schmerzen im Rücken, Brust etc. in 2 Tagen.

Preis.—25 Cents, 50 Cents und $1 per Bottel, und wird verkauft von allen Druggisten.

Haupt-Depot: No. 217 Süd 8te Straße, Philadelphia, Pa.

☞Ebenfalls zum Verkauf in Allentaun bei

Lawall und Martin.

December 11, 1861. nq3m

Zollikoffers-Gebetbuch,

soeben erhalten und billig zu verkaufen bei

Guth und Helfrich.

Welschkorn-Stärke, Reismehl und verschiedene Essenzen für Custards und Puddings zu machen, zu haben bei J. B. Moser.

Auditor's Anzeige.

In dem Waisengericht von Lecha Co.

In der Sache der Rechnung von John Albrecht, agirenter Executor von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Edwin S. Hummel, letzthin von Ober-Macungie Taunschip, Lecha County.

Und nun, August 9, 1861, auf Antrag der Herren Marx und Runk, ernannte die Court Jas. Weiler als Auditor um besagte Rechnung überzusehen und dem Gesetz gemäs eine Vertheilung zu machen und hierüber Bericht zu erstatten.

Aus den Urkunden.—Bezeugts:

B. Hausman, Schr.

☞Der obengenannte Auditor wird zum Zweck seiner Anstellung anwesend sein am Dienstag den 24. December, um 1 Uhr Nachmittags, am Hause von P. S. Keiser, in Allentaun, wo alle interessirte Personen sich einfinden können, wenn sie es für gut befinden.

December 4. nq3m

Assignie-Nachricht.

Sintemal John Kreitz, von Washington Taunschip, Lecha County, unter einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt November 6, 1861, all sein Eigenthum, sowohl liegendes als persönliches, zum Nutzen seiner Creditoren, an die Unterzeichneten übertragen hat,—so werden alle Solche, die noch an besagten Kreitz schuldig sind, aufgefordert innerhalb 6 Wochen bei den Endesunterzeichneten anzurufen und abzuhezahlen—und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben, sind gleichfalls ersucht dieselbe innerhalb besagten Zeitraums einzuhändigen, an

Henry Kuhns, Tilghman Dehl, } Assignees.

November 13, 1861. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Trusties über das Eigenthum des Dr. Josiah Kern, und dessen Frau, von Nord-Whelthall Taunschip, Lecha County, angestellt worden sind. Alle Diejenigen daher, welche noch in den Doktor-Bücher oder auf irgend eine andere Weise an besagten Kern schuldig sind, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen bei den Unterzeichneten anzurufen und abzuhezahlen. Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche an besagten Kern haben mögen, können dieselben ebenfalls innerhalb dem besagten Zeitraume wohlbestätigt einhändigen.

Daniel Stettler, George Roth, jr.

Trusties von Dr. Josiah Kern und Frau.

December 4, 1861. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administrators von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Philip Krauß, letzthin von Heidelberg Taunschip, Lecha County, angestellt worden sind. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Wilson K. Peter, Wm. F. Mosser, } Adm'ors.

December 4. nq6m

Gesellschafts-Auflösung.

Die bisher zwischen Joseph Moser und Henry Williams bestehende Geschäftsverbindung, unter der Firma von Moser und Williams das Schiefer-Geschäft betreffend, ist am 2ten December mit beiderseitiger Einwilligung aufgelößt worden. — Alle an besagte Firma schuldige Personen werden hiermit benachrichtiget, innerhalb 60 Tage von besagtem Datum an Henry Williams Bezahlung zu machen, und alle Personen, die noch Forderungen an besagte Firma haben, sind aufgefordert, dieselben innerhalb derselben Zeit einzuhändigen

Die Geschäfte werden in Zukunft von Henry Williams fortgeführt werden.

Nachricht.

Der Unterzeichnete hat auf Hand eine große Quantität vortrefflicher Dachschiefer, die er zu verringerten Preisen zu verkaufen anbietet.

Henry Williams.

December 11. nq6m

Lecha County

Bibel-Gesellschaft.

Die Jahres-Versammlung der Lecha County Bibelgesellschaft wird gehalten werden in der englisch Lutherischen Kirche, in Allentaun, auf Mittwochs den 1sten Januar 1862, um 10 Uhr Vormittags. Da die Versammlung dieses Jahr im Tag gehalten wird, so wird gewünscht daß die Freunde der Bibelverbreitung auf dem Lande der Versammlung recht zahlreich beiwohnen möchten. Die Wahl für Beamten wird an besagtem Tage gehalten, und andere wichtige Gegenstände besprochen.

Auf Verordnung der Verwalter.

Joseph Young, President.

Wm. J. Horworth, Secretär.

December 11, 1861.

An Tax-Collektoren.

Den Tax-Collektoren werde hiermit zur Kenntniß gebracht, daß die schließliche Berichtigung des Staats-, County- und Miltz-Taxes bei dem County-Schatzmeister, William Reimer, Esq., an oder vor dem 1sten Tag Januar 1862, wie das Gesetz es verordnet, gemacht werden muß.—Die Tax-Collektoren müßen dieser Verordnung pünktlich nachkommen, wenn sie ihre Pflicht getreu ausüben wollen, weil das Tax-Settelment vor dem 1sten nächsten Januar gemacht werden muß

Paul Balliet, George Newmoyer, Daniel Bitner, } Com'rs.

December 11. nq3m

Ein neues

Milliner-Etablisement.

Miß Lizzy C. Metzger,

Bedient sich dieser Gelegenheit, ihren Freunden und einem geehrten Publikum überhaupt hierdurch die Anzeige zu machen, daß sie

Ein neues Milliner Etablisement

eröffnet hat, und zwar in der West-Hamilton Straße, nur 3 Thüren oberhalb dem „Adler Hotel," und in dem nämlichen Gebäude worin früher die Stohrgeschäfte durch Röder und Lerch betrieben worden sind, oder in dem nämlichen Lokale, in welchem Miß Mary A. G. Stettler, welche bei ihr verbleiben wird, ehedem dieses Geschäft betrieb—allwo sie das Milliners Geschäft auf eine sehr ausgedehnte Weise zu betreiben gedenkt. Ihr Vorrath

Von Spätjahrs- und Winter-Güter

Ist wahrlich ein herrlicher, und wird nirgendswo in dieser Stadt übertroffen, und sie wird denselben noch dazu ganz ungewöhnlich billig verkaufen. Sie glaubt es hier nicht nöthig zu sein, alle ihre Güter anzuführen — versichert aber daß das Publikum versichert sein darf, daß man bei ihr Alles erhalten kann, welcher man in einem wohleingerichteten Bonnet- und Milliner-Etablisement überhaupt nachsucht.

Ihre Preise sollen jederzeit so nieder, wenn nicht niedriger, als an irgend einem andern Etablisement der Art in Allentaun — und dabei soll ihre Arbeit nicht minder gut und fächinabel sein. — Sie bittet daher um geneigten Zuspruch.

Lizzy C. Metzger.

October 30. nq6v

Spätjahr und Winter

Hüte und Kappen.

Alle Solche welche von den schönsten Hüten und Kappen zu haben wünschen, die in Allentaun gekauft werden können, und zwar dabei an den möglichst niedersten Preißen, sind eingeladen anzurufen an

Christ und Sauers

Hüten und Kappen Emporium,

No. 17, West-Hamilton Straße, gerade gegenüber der Oddfellow-Halle.

Wir haben soeben unser Assortement mit diesen Artikel ergänzt, und zwar von unserer eigenen Manufaktur, oder verfertigt unter unserer eigenen Aufsicht, und daher warnen wir dieselbe, bezüglich auf Style, Dauerhaftigkeit und Billigkeit, daß ihnen keine andere gleichgestellt werden können, wo[illegible] zu lenken wünschen.

Ein Conformature.

☞Sie haben auch soeben ein Patent „Conformature" erhalten, wodurch Köpfe ganz genau gemessen werden können—und die Folge dieses Messens ist, daß dadurch unglaublich viel dazu beigetragen wird, daß der Hut ganz genau den Kopf paßt, und folglich auch ganz bequem und angenehm auf demselben sitzt.

Da sie die einzigen Fabrik